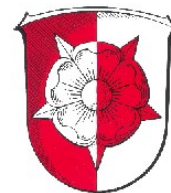


An die  
Gemeinde Weimar (Lahn)  
Alte Bahnhofstraße 31  
35096 Weimar (Lahn)  
Email: [info@weimar-lahn.info](mailto:info@weimar-lahn.info)  
Fax.: 06421/77404



## Anzeige des vorübergehenden Betriebes eines Gaststättengewerbes gemäß § 6 HGastG

Die Anzeige muss mindestens 4 Wochen vor der geplanten Veranstaltung bei der Gemeinde  
erstattet werden !

### 1. Anzeigenerstatter/Veranstalter

Verein, Gesellschaft:
Ansprechpartner für die Behörde (Name, Vorname, Geb.-Datum):
Wohnanschrift, Telefon/Handynummer:
Zweiter Ansprechpartner für die Behörde (Name, Vorname, Geb.-Datum):
Wohnanschrift, Telefon/Handynummer:
Telefonische Erreichbarkeit während der Veranstaltung (falls abweichend von vorherigen Angaben):

### 2. Gegenstand der angezeigten Veranstaltung

Anlass:
Datum (am, von - bis):
Betriebszeiten und erwartete Besucherzahl je Veranstaltungstag
am:                      von:                      Uhr bis                      Uhr                      (Anzahl) Besucher
am:                      von:                      Uhr bis                      Uhr                      (Anzahl) Besucher
am:                      von:                      Uhr bis                      Uhr                      (Anzahl) Besucher

### 3. Abgabe alkoholischer Getränke

Es ist die Abgabe folgender alkoholischer Getränke vorgesehen:

---

Die Abgabe der Getränke (auch der nichtalkoholischen) erfolgt ganz oder teilweise mit  
Getränkeschankanlagen       Ja                       Nein

### 4. Abgabe von Speisen

Es ist die Abgabe folgender Speisen vorgesehen:

---

### 5. Ort der Veranstaltung / Räumliche Verhältnisse

Ort (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücks, Lage, Anschrift)
Eigentümer, Inhaber
Festzelt: Raumgröße m <sup>2</sup>
Zeltaufsteller, Telefon
Sanitäre Anlagen (Wagen, Gebäude o.ä.), Anzahl der WC u. Urinale angeben.

## 6. Jugendschutz

Die Bestimmungen des Jugendschutzes sind mir bekannt. Sämtliche im Theken- und Servicebereich tätigen Personen werden über die einzuhaltenden Jugendschutzbestimmungen in Kenntnis gesetzt. Weiterhin wird versichert, dass keine Kinder u. Jugendlichen mit dem Ausschank oder der Verteilung von Getränken beauftragt werden, welche sie aufgrund ihres Alters selbst nicht konsumieren dürfen. Zur weiteren Durchsetzung der jugendschutzrechtlichen Bestimmungen sind folgende Maßnahmen geplant:

- Einlasskontrolle
- Durchführung von Alterskontrollen bei den Anwesenden und ggfls. Ausschluss.
- Getränkeabgabekontrolle (alkoholische Getränke)
- verschieden farbige Armbändchen zur Alterskennzeichnung.
- \_\_\_\_\_

## 7. Ordnungsdienst

- Für folgende Tage und Zeiten ist der Einsatz eines Ordnungsdienstes vorgesehen:

\_\_\_\_\_

Eigene Ordnungskräfte (Name, Vorname, Geburtsdatum, **Handynummer**)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Darüber hinaus werden \_\_\_\_ Ordnungskräfte von folgendem gewerblichen Sicherheitsdienst eingesetzt:

\_\_\_\_\_

Name der Sicherheitsfirma, Anschrift; **Handynummer**

## 8. Lärmschutz

Dem Anzeigenerstatter ist bekannt, dass die Nachtruhe um 22.00 Uhr beginnt. Folgende Maßnahmen sind zur Einhaltung der Nachtruhe vorgesehen:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## 9. Weitere Anträge

- Hiermit wird die Verkürzung der Sperrzeit für folgende Zeiten beantragt (siehe 2.).

----- (Datum u. Uhrzeit)

----- (Datum u. Uhrzeit)

----- (Datum u. Uhrzeit)

- Hiermit stelle ich den Antrag auf Erteilung einer Plakatierungsgenehmigung für den öffentlichen Verkehrsbereich in der Gemeinde Weimar (Lahn). **Kostenpflichtig !**

## 10. Besonderheiten der Veranstaltung (z.B. Aktionen, Feuerwerk etc.)

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Hiermit wird versichert, dass alle Angaben nach bestem Wissen und wahrheitsgemäß gemacht wurden.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Antragsteller